

Newsletter JACARANDA - persönliche Rückblicke die glücklich machen

Ausgabe 14 / Dezember 2025

Liebe Jacaranda Freunde und geschätzte UnterstützerInnen

Es ist uns eine grosse Freude, Sie alle mit einem herzlichen Dankeschön über die neusten Entwicklungen zu orientieren und Ihnen gleichzeitig nur das Beste zum Jahreswechsel zu wünschen.

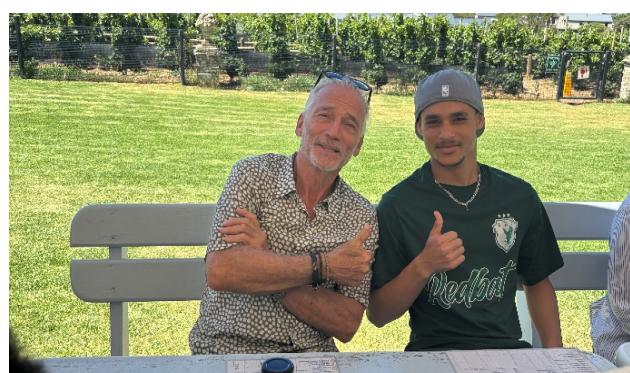
Ein Jahresende mit Kinderlachen – dank Ihnen!

Wenn Sie diese Zeilen lesen, sind wir bereits wieder zurück aus dem südlichen Afrika, wo wir einmal mehr erfahren durften, wie scheinbar kleine Gesten eine ganz grosse Wirkung entfalten. So durften wir uns beim Besuch in den zwei Waisenhäusern im Township Oceanview einmal mehr versichern, dass die Pflegemütter eine sehr sorgfältige Betreuung garantieren und den teils stark traumatisierten Kindern viel Halt und Wärme geben. Hiernach einige aktuelle Impressionen.



Man kann die grosse Freude und viel Dankbarkeit der Kinder auf den Fotos förmlich spüren!

Jacaranda live vor Ort und in voller Aktion.



Usaid beginnt 2026 eine Bauzeichner Ausbildung

Neben unserer persönlichen Präsenz (was den Kontakt und das Vertrauen auf beiden Seiten stärkt) hat sich wiederum bestätigt, wie sinnvoll und zweckgebunden unsere Mittel eingesetzt werden. Schon mit dem Einsatz von «nur» CHF 100 lässt sich vor Ort enorm viel – und sehr zielorientiert – bewegen. Zum Beispiel lassen sich damit 50 volle Malzeiten abgeben oder 40 Schulbücher erwerben.

Gerne verweisen wir an dieser Stelle auf unsere Website mit interessanten Informationen:
<https://www.jacaranda.ch/spenden/>

Eine allgemeine Frage, welche dem Jacaranda-Team immer wieder gestellt wird

Was wird von den Kindern besonders geschätzt?

Die längerfristige Sicherheit, also das gute Gefühl, ein Fundament zu haben, welches nicht jeden Tag wieder in Frage gestellt wird. Zudem macht es sie glücklich, in einer Runde von «gleichgesinnten» aufwachsen zu dürfen und irgendwie ein Leben in der Normalität erfahren zu können. Dies im Bewusstsein, dass Jacaranda das ganze Kostendach trägt und sich auch immer persönlich einbringt.

Unser langjähriges Engagement zeigt eine nachhaltige Wirkung – am Beispiel von Kambodscha



Unsere Philosophie hat sich in den letzten 15 Jahren nicht verändert: Wir möchten die Menschen mit unserer Unterstützung stärken und sie mit der Hilfe zur Selbsthilfe sinnvoll begleiten. Das dies erfolgreich sein kann, beweist das Engagement in Kambodscha, wo wir während vielen Jahren 10 Studenten für ihre tertiäre Ausbildung unterstützt haben. Durch diese Weiterbildung sind sie später selbst in der Lage ihre Mitmenschen zu unterrichten und damit weitere wichtige Entwicklungsschritte zu fördern. Im Bild «Sopheap», welche sich über ihren Bachelor-Abschluss in Rechtswissenschaften freut.

Ausblick und Dank

Das kommende Jahr hält weitere spannende Herausforderungen bereit – und vor allem auch neue Chancen. Wir laden Sie ein, auch in Zukunft - zusammen mit uns - ein ausserordentlich wichtiger Teil dieser Reise zu sein. Jeder Franken, ob mit einer einzelnen Spende oder durch einen regelmäßigen Beitrag: Jede Zuwendung öffnet für die Kinder Türen, die sonst verschlossen blieben.

Wir haben nach rund 10 nützlichen und wertvollen Jahren entschieden, **auf Ende 2025 die Arbeit im Osttibet abzuschliessen**. Unsere seinerzeitigen Anliegen erachten wir als erfüllt und zudem sind nun auch die staatlichen Zuwendungen genügend umfangreich. Wir danken allen involvierten Personen und Unterstützern sehr herzlich für das jahrelange Mittragen unserer Ideen und Engagements.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien von Herzen eine frohe Adventszeit sowie glückliche Festtage, verbunden mit den besten Wünschen für ein positives neues Jahr 2026!

Der Jacaranda-Vorstand: Erica & Dagobert Fretz, Stephan Beerli und Roland Füllemann